



**MTV Braunschweig**  
 Braunschweiger Männerhandballverein von 1847 e.V.  
**HANDBALL**



# INSIDE



**ELEKTROTECHNIK  
 KATHMANN**

**FITNESSLAND**  
 The Health & Lifestyleclub

**PHYSIO**  
 Centrum für Therapie und Training

**Trimona**  
 Handballwax

**KÖRNER**  
 Gabelstapler

Saison 2017/18 Heft 5



**MTV Braunschweig -**



**SG Flensburg/  
 Handewitt II**

## Liebe Handballfreunde, liebe Zuschauer und Sponsoren,

der MTV Braunschweig Handball und im speziellen unsere 3. Liga-Mannschaft freut sich, Euch bzw. Sie auch heute wieder in der Sporthalle „Alte Waage“ begrüßen zu dürfen.

Wir möchten die folgenden Seiten nutzen, um Euch und Ihnen unsere 3. Liga-Mannschaft zu präsentieren und einen Überblick über das aktuelle Ligageschehen in der 3. Liga Nord zu geben. Ebenso ist es uns ein großes Anliegen, Euch und Ihnen unsere Sponsoren und Unterstützer sowie die Jugendarbeit des MTV vorzustellen.

Die Handballabteilung als Teil des MTV Braunschweig, dem mit rund 6000 Mitgliedern größten Sportverein in Braunschweig und der Region, blickt auf eine lange Handballtradition zurück. Mit dem Aufstieg in die 2. Liga konnte dabei der bisherige Höhepunkt erreicht werden.

Nach einer längeren Durststrecke und einigen Abstiegen konnte sich die 1. Herren schließlich in der Verbandsliga stabilisieren und nach der Rückkehr von Volker Mudrow nach Braunschweig einen absoluten Fachmann als Trainer und sportlichen Leiter für sich gewinnen.

Aufbauend auf unserer erfolgreichen Jugendarbeit, die ihren bisherigen Höhepunkt in der dreimaligen Teilnahme an der A-Jugend-Bundesliga fand, konnte in der Saison 2014/2015 mit der Verbandsligameisterschaft der Aufstieg in die

Oberliga Niedersachsen realisiert werden.

Verbunden mit dem Umzug in die Sporthalle „Alte Waage“ und der Unterstützung von durchschnittlich 800 Zuschauern sowie der Hilfe unserer Sponsoren ist der 1. Herren eine unglaubliche Drittligasaison gelungen, die Verbleib der 3. Liga giftelte.

Begründend durch diese entfachte Euphorie freuen wir uns, derzeit durchschnittlich 800 Zuschauer zu den Spielen der 1. Herren begrüßen zu dürfen.

Dabei liegt unser Hauptaugenmerk nicht nur auf der 3. Liga-Mannschaft. Wir versuchen ebenso die Jugendarbeit und die Entwicklung des nötigen Unterbaus zu intensivieren. Nach dem Aufstieg der 2. und 3. Herren im letzten Jahr, und deren Verbleib im oberen Drittel der neuen Spielklassen ist ein weiterer Schritt getan worden.

Durch die Ausrichtung von Schul-AGs, Förder- und Feriencamps mit unserem hauptamtlichen Jugendkoordinator versuchen wir darüber hinaus vereinsübergreifend Kinder und Jugendliche für den Handballsport zu begeistern. Und dies mit Erfolg: Mittlerweile betreuen wir elf Arbeitsgemeinschaften an Braunschweiger Schulen.

Mit unserem Konzept und der Unterstützung unserer Sponsoren möchten wir den Leistungshandball in Braunschweig etablieren und die Begeisterung für unsere tolle Sportart wieder entfachen.

Der Vorstand



W. Körner Gabelstapler GmbH  
Postfach 16  
Braunschweiger Strasse 15

38179 Gross Schwülper (bei Braunschweig)

Tel.: 05303-95950  
Fax : 05303-959595

## Punktgewinn – auch dank David Suilmann

Sensationeller Punktgewinn für unser Drittliga-Team: Trotz zeitweise großen Rückstands holten die Jungs um Volker Mudrow ein 26:26 (15:11)-Remis bei den Handballfreunden Springe. Die Wende leitete ausgerechnet der A-Jugendliche David Suilmann ein.

Es war sein erster Einsatz in der dritten Liga, und es war ein ganz starker. Der 18-jährige David Suilmann, in Springe als Ersatz für den verletzten Ariel Panzer im Kader, kam kurz vor der Halbzeitpause für Timon Wilken ins MTV-Tor – und brachte die Löwenstädter durch klasse Paraden wieder ins Spiel. „Das war sensationell“, gab es Lob von höchster Stelle, „genau die Geschichten sind es, die unser Team auszeichnen“, so Volker Mudrow. Aber der Reihe nach.

Dass es ganz schwer werden würde, gegen die Gastgeber zu bestehen, war im Vorfeld klar. Starke bisherige Bilanz mit vier Siegen und nur einer Niederlage; erfahre-

nes Team, das vor zwei Jahren noch in der zweiten Liga spielte; mit Sebastian Preiß einen Weltmeister von 2007 in seinen Reihen – Belege gab es genug. Um in Springe erfolgreich zu sein, musste eine besonders gute Leistung des MTV her.

Und danach sah es in der ersten Hälfte so gar nicht aus. Wie schon im Heimspiel gegen Schwerin kam der MTV auch in der Stadt am Deister zunächst nicht in Tritt. Die Deckung stand nicht kompakt, Timon Wilken hielt nicht berauschend, im Angriff haperte es. Kurzum: Zunächst ging nicht viel zusam-



## Kompetenz in Sachen Gesundheit



Keine  
lange  
Bindung!

- ABNEHMEN MIT PHYSIO
- DER 10-MINUTEN-ERFOLG
- DR. WOLFF RÜCKEN-CHECK
- FIT AB 50
- PHYSIOTHERAPIE & WOHLFÜHLMASSAGEN




Jetzt  
im **PHYSIO** informieren!

Lange Straße 4 · ☎ 0531 / 400 405



men. Das machte sich auch im Zählbaren bemerkbar: Nach 26 Minuten führte Springe mit 14:7. Durch zwei Treffer von Lars Körner sowie Philipp Krause kam Braunschweig bis zum Halbzeitpfeiff immerhin auf vier Treffer heran (15:11).

In Durchgang zwei dann sahen die mitgereisten Fans ein ganz anderes Team. David Suilmann parierte einen Ball nach dem anderen und brachte seinen Vorderleuten so die nötige Sicherheit, die Deckung stand nun viel kompakter, und vorn wurden teilweise wunderschöne Tore erzielt. Ein paar Beispiele für eine starke zweite Halbzeit gefällig? Zwei Kempa-Tricks gelangen, einmal durch Yann Hoffmann, einmal durch Philipp Krause; Kreisläufer Niklas Wolters traf drei Mal und holte zudem drei Siebenmeter heraus; Tim Alex machte ebenfalls drei Tore, das dritte zum ganz wichtigen 21:21-Ausgleich.

Der MTV kämpfte mit Leidenschaft. Die letzten zehn Minuten gerieten dann zu einem echten Krimi. Keines der Teams konnte sich entscheidend absetzen, immer wieder kam es zum Ausgleich. Timon Wilken stand wieder zwischen den Pfosten und machte seine Sache nun richtig gut. Bei einem unglücklichen Zweikampf bekam Ivan Kucharik einen gegnerischen Finger ins Auge, musste zunächst auf die Bank und fehlte seinem Team. Nichts für schwache Nerven!

Anderthalb Minuten vor dem Schlusspfeiff

traf Springe zum 26:25, nun war es also am MTV, nachzulegen. Auszeit durch Volker Mudrow, dann ein Foul durch



Springe und ein Siebenmeter für Philipp Krause – den er zum Glück eiskalt verwandelte. 26:26, das Spiel war vorbei, der Jubel beim MTV riesengroß. Beste Stimmung für die anschließende Party bei Sebastian Czok, der seinen 26. Geburtstag mit den Jungs feierte. Ein Punkt in Springe – ein wahrlich schönes Geschenk... iri/  
Foto: Reinelt/PresseBlen.de

MTV: Wilken, Suilmann, König, Czok (4), Alex (3), Wolters (3), Krause (5), Seekamp, Nikolayzik (1), Körner (3), Giese, Hoffmann (4), Kurachik (3)

**BS** | ENERGY



## Wir haben den Preis eingefroren

Sichern Sie sich mit BS|Sparstrom-Fix Strom zum Festpreis für die gesamte Vertragslaufzeit. Der Preis bleibt für Sie eingefroren und Sie sparen langfristig. Der Wechsel zu unserem Produkt ist ganz einfach, informieren Sie sich in unserem Kundenzentrum oder unter [www.bs-energy.de/festpreis](http://www.bs-energy.de/festpreis)

*Neue Wege mit Energie*

## Niederlage mit Geschmäcke

Extremst ärgerlich: Unsere Drittliga-Handballer stehen nach emotionaler Partie beim VfL Fredenbeck am Ende mit leeren Händen da. Sie unterlagen 29:28 (15:15) und kassierten das letzte Tor unmittelbar vor dem Abpfiff. Zuvor gab es allerdings eine Fehlentscheidung gegen unser Team – eine Niederlage mit bitterem Beigeschmack.

Udo Falkenroth war nach dem Spiel zwar beherrscht, aber entrüstet.

„Schiedsrichter sollten ein Spiel leiten, nicht entscheiden“, so der Co-Trainer. Es könne nicht sein, dass sie das Zünglein an der Waage spielten.

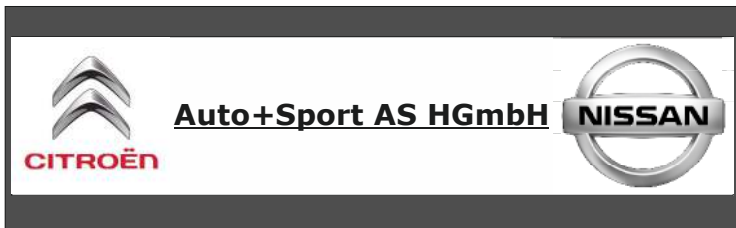
Was war geschehen? Beim Stand von 28:28 führen die Braunschweiger in der letzten Minute einen Angriff, nachdem in der vorherigen Auszeit durch Volker Mudrow die folgende Spielweise besprochen worden war. Nach einigen Zuspielen gab Ivan Kucharik vier Sekunden vor Schluss einen blitzschnellen Pass von links außen auf Philipp Krause, der mittels des Kempa-Tricks ein wunderschönes Tor erzielte – den Sieg-

treffer zum 28:29. Doch die Referees pffifen ab, entschieden unerklärlicherweise auf Freistoß für Fredenbeck. Des- sen Torhüter Fabian Piatke spielte einen



langen Pass auf den inzwischen gestarteten Jürgen Steinscherer, der problemlos zum 29:28 traf. Direkt im Anschluss wurde die Partie abgepfiffen.

„Das ist einfach nur bitter. Fünf Sekunden vor Schluss haben wir ein Punktgewinn, vier Sekunden vor Schluss zwei Punkte, und am Ende stehen wir doch mit leeren Händen da“, klagte Udo Falkenroth. Den Sieg hätte der MTV hun-



dertprozentig verdient gehabt. Auch und vor allem aufgrund der – wieder einmal – hervorragenden kämpferischen Leistung.

Die erste Halbzeit hatte sich sehr ausgeglichen gestaltet, kein Team konnte sich entscheidend absetzen, so dass man beim Stand von 15:15 in die Halbzeitpause ging. Nach Wiederanpfiff bekamen die Löwenstädter besseren Zugriff auf den Fredenbecker Angriff, und dennoch gingen die Gastgeber bald mit vier Toren in Front (23:19/46.Minute; 24:20/47.).

Doch steckten die Mudrow-Jungs nie auf, Timon Wilken gab seinem Team durch eine bärenstarke Leistung entsprechenden Rückhalt, der MTV kämpfte sich heran und ging in der 56. Minute

durch ein Tor des stark spielenden Sebastian Czok mit 25:26 in Führung. Den weiteren Führungen zum 26:27 und 27:28 folgte der jeweilige Ausgleich durch den VfL. Bis zum 28:28 und der anschließenden fatalen Fehlentscheidung durch die Schiedsrichter...

Durch die verpassten zwei Punkte stehen die Braunschweiger nun auf dem achten Tabellenrang. iri/Foto: Agentur Hübner

MTV: Wilken, Suihlmann, Czok (9), Alex (2), Wolters (1), Krause (6), Seekamp, Nikolayzik, Körner (2), Giese, Hoffmann (3), Kurachik (5)



**aBBGefeuert**

Die BBG wünscht eine erfolgreiche Saison 2017/2018.  
[www.baugenossenschaft.de](http://www.baugenossenschaft.de)

**BBG**  
 Wohnen in Braunschweig

## Sieg muss her !!!

3 – 3 – 3. 3 Spiele gewonnen, 3 verloren, 3 unentschieden. Nun soll ein weiterer Sieg her: Unser Drittligist empfängt heute das Reserveteam des Bundesligisten SG Flensburg-Handewitt. Die Gäste rangieren derzeit auf Platz sieben und stehen somit etwas besser da als der MTV (Achter).

Die Gemüter sind nicht mehr ganz so erhitzt, und doch klingt Verärgerung durch, fragt man Spieler und Trainer nach der Begegnung beim VfL Fredenbeck am vergangenen Wochenende. „Das war schon erschreckend, was da gepfiffen wurde. So entscheidet man kein Spiel“, sagt Coach Volker Mudrow. Zur Erinnerung: Die Referees hatten einen zeitweise sehr zweifelhaften Auftritt, vor allem zum Ende der Partie, und klauten den Braunschweigern auf diese Weise zwei Punkte. „Und dennoch müssen wir cleverer spielen, damit wir gar nicht erst in diese Situation kommen“, so der Coach weiter. Dass dem Team diese Partie negativ im Kopf hängen bleibt, glaubt Volker Mudrow nicht. Zumal die Spieler mal wieder glänzend aufgelegt waren, was das Kämpferische angeht. „Die Moral ist einfach sehr gut.“ Also Mund abwischen, weitermachen!  
Die Moral muss auch am Heute gegen

Flensburg-Handewitt stimmen, denn die Schleswig-Hosteiner spielen eine bis dato starke Saison, verließen den Platz viermal als Gewinner. Und: Die beiden Aufeinandertreffen der vergangenen Spielzeit gingen an den Nordklub, wenngleich es sehr eng zuging (30:32 und 22:23).

„Flensburg-Handewitt ist ein sehr ausgeglichenes, gut ausgebildetes Team“, weiß der Coach, „das wird ein schweres Spiel.“ Besonders im Blick haben sollten die Braunschweiger den Niederländer Danny Bajens: Der Mittelfeldspieler sorgt in fast allen Partien für die meisten Tore, allein gegen Empor Rostock traf er sage und schreibe 15 Mal.

Was die Personaldecke des MTV angeht, so gibt es Positives wie Negatives zu vermelden. Torwart Ariel Panzer ist wieder ins Training eingestiegen und scheint seine Oberschenkel-Verletzung auskuriert zu haben – aller Voraussicht nach wird er auflaufen können. Noch unklar ist der Einsatz von Kreisläufer Klaas Nikolayzik. Er hatte sich in der Partie beim VfL Fredenbeck das Knie verdreht, eine Kernspintomografie in der Woche sollte Klarheit bringen. Aber mit Niklas Wolters stünde adäquater Ersatz bereit. „Er macht seine Sache sehr gut, er wird seine Rolle gut ausfüllen,“ glaubt Volker Mudrow.





## 1. Herren

**Tabelle 1. Herren**

Rang	Mannschaft	Spiele	g:u:v	Tore	Punkte
1	TSV Altenholz	10/30	6 : 3 : 1	309:285	15:5
2	HSV Hamburg	8/30	6 : 1 : 1	253:179	13:3
3	Mecklenb. Stiere Schwerin	9/30	6 : 1 : 2	238:224	13:5
4	HF Springe	7/30	5 : 1 : 1	205:177	11:3
5	HSV Hannover	9/30	4 : 3 : 2	251:252	11:7
6	Oranienburger HC	10/30	4 : 2 : 4	250:245	10:10
7	SG Flensburg-Handewitt II	7/30	4 : 1 : 2	197:193	9:5
8	MTV Braunschweig	9/30	3 : 3 : 3	236:241	9:9
9	DHK Flensburg	9/30	3 : 2 : 4	236:254	8:10
10	HC Empor Rostock	9/30	3 : 1 : 5	224:239	7:11
11	HG Hamburg-Barmbek	10/30	3 : 1 : 6	251:272	7:13
12	VfL Fredenbeck	10/30	3 : 1 : 6	247:277	7:13
13	TSV Burgdorf II	9/30	2 : 2 : 5	231:239	6:12
14	Hannover-Burgwedel	9/30	1 : 3 : 5	237:258	5:13
15	1. VfL Potsdam	9/30	1 : 1 : 7	232:262	3:15
16	HSV Norderstedt (zurückgezogen)	0/30	0 : 0 : 0	0:0	0:0

**Die letzten Ergebnisse**

HF Springe	TSV Burgdorf II	28:25
TSV Altenholz	Oranienburger HC	28:26
HSV Hannover	Handball Hannover-Burgwedel	32:31
VfL Fredenbeck	MTV Braunschweig	29:28
HC Empor Rostock	HG Hamburg-Barmbek	22:22
Mecklenburger Stiere Schwerin	1. VfL Potsdam	26:22

**Aktueller Spieltag**

03.11.2017 20:00	DHK Flensburg	TSV Altenholz
04.11.2017 18:30	HSV Hamburg	Oranienburger HC
04.11.2017 19:00	Hannover-Burgwedel	Mecklenburger Stiere Schwerin
04.11.2017 19:30	MTV Braunschweig	SG Flensburg-Handewitt II
05.11.2017 16:00	1. VfL Potsdam	HF Springe

## 3. Liga Männer Nord

## MTV Braunschweig 1. Herren



Vorname	Name	Position	R.-Nr	Tore	davon7m
Sebastian	Czok	RR	3	52	12
Tim	Alex	RR	9	14	
Niklas	Wolters	KM	13	6	
Philipp Moritz	Krause	RM	15	31	15
Carl-Philipp	Seekamp	RL	19		
Klaas	Nikolayzik	KM	20	34	
Lars	Körner	LA	22	13	
Lasse	Giese	RA/RR	32	9	
Timon	Wilken	TW	69	2	
Ivan	Kucharik	RL/RR	89	38	1
Yann	Hoffmann	RL/RR	77	35	
Ariel	Panzer	TW	28	1	
Patrick	Reckewell	LA	6		
Kjell-Moge	König	LA	2		
<b>Trainer:</b>	Mudrow	Volker			
<b>Physio:</b>					

## SG Flensburg/Handewitt II



### Für die SG Flensburg/Handewitt II spielen:

Oben (v.l.): Niels-Jacob Thing, Janos Steidtmann, Philipp Asmussen, Morten Dibbert, Dani Baijens, Marlon Runow, Andreas Meyer Ejlersen, Norman Louwers, Tim Lübker, Jannek Klein, Johannes Krüger, Simon Hennig, Simon Jürgensen, David Bleckmann.

Unten (v.l.): Thore Sönnichsen (Physiotherapeut), Sascha Zollinger (Trainer), Jürgen Bauer (Co-Trainer), Rainer Cordes (Team-Manager), Timo Lorenz (Betreuer).

---

**BAD  HARZBURGER**  
*Natürlich aus dem Harz.*

---

**FITNESSLAND**  
*The Health & Lifestyleclub*

## Der Teamplayer



**Er ist waschechter MTVer.** Als Vierjähriger bei den Minis gestartet, steht Niklas Wolters inzwischen bei der Drittliga-Mannschaft im Kader – ohne einzige Exkursion in einen anderen Verein. Was den 20-jährigen Kreisläufer neben seinen spielerischen Qualitäten auszeichnet, ist vor allem eines: **sein Teamgeist.**

„Niklas ist ein super Teamplayer“, kommt Lob von höchster Stelle, Coach Volker Mudrow. Er stelle sich ganz in

den Dienst der Mannschaft. Das ist in der Tat besonders auffällig: Steht der 20-Jährige mal nicht auf der Platte, feuert er seine Jungs besonders lautstark von der Bank aus an. Sauertöpfisch geht anders.

Bekommt der Student für Erziehungswissenschaften seine Chance, nutzt er sie meist. In der Partie bei HF Springe etwa: Mit seinem körperbetonten Spiel traf der Kreisläufer drei Mal und holte zudem drei Siebenmeter heraus. „Niklas ist super im eins gegen eins, er weiß seinen Körper sehr gut einzusetzen. Er hat sich im Angriff unheimlich gut entwickelt“, so Volker Mudrow.

Restaurant und Partyservice

# Restaurant



# ZEUS

## griechische Spezialitäten

**Öffnungszeiten:**

Dienstag - Donnerstag 17.00 - 23.00 Uhr

Freitag - Sonntag 12.00 - 15.00 Uhr,

17.00 - 23.00 Uhr

Montags ist Ruhetag (außer an Feiertagen)

**Sackring 56 • 38118 Braunschweig**

**Tel.: 0531 - 2 50 53 08**

Seine Position teilt sich der Braunschweiger mit Klaas Nikolayzik – der 24-Jährige war in den ersten Partien sehr viel häufiger im Einsatz. „Das war schon in Ordnung, Klaas hat überragend gespielt, das war fast perfekt“, lobt Niklas. Er sei überhaupt nicht sauer, wenn er nicht zum Einsatz komme. „Natürlich möchte ich gern spielen und bin auch enttäuscht, aber ich weiß, dass meine Zeit immer wieder kommen wird, das sagt auch Volker.“ Klaas und er verstanden sich glänzend, deshalb gebe es auch keine bösen Worte. Ein echter Teamplayer eben.

Die beiden verkörpern ganz unterschiedliche Kreisläufer: Während sich Klaas viel freiläuft, bleibt Niklas eher am Mann. „Ich kann mich ganz gut durchsetzen, und auf diese Weise kann ich auch immer mal einen Siebenmeter herausholen.“ Blaue Flecken und Kratzer blieben dabei natürlich nicht aus. „Man bekommt schon viel auf die Müt-

ze, es vergeht eigentlich keine Sekunde, ohne dass man hart angepackt wird.“

In seiner bisherigen Karriere war Niklas nur einmal nicht als Kreisläufer unterwegs: Als in der C-Jugend die Torwart-Position vakant war, stellte er sich kurzerhand für eine Saison zwischen die Pfosten. „Das ging ganz gut, aber ich bin halt doch besser am Kreis.“

Dass der 20-Jährige die Trikotnummer 13 trägt, hat auch mit Markus Ahlm zu tun. Der Schwede, der als einer der besten Kreisläufer der Welt gilt und unter anderem beim THW Kiel im Einsatz war, hat ebenfalls die 13. „Es ergab sich eher zufällig, dass ich diese Trikotnummer hatte. Als ich mitbekam, dass Markus Ahlm sie auch hatte und viele andere Kreisläufer ebenfalls, bin ich bei der 13 geblieben.“

iri/Foto: Reinelt/PresseBlen.de



**Bildungsakademie &  
Fahrschule Rüdebusch GmbH**  
Liebigstraße 3  
38122 Braunschweig

Telefon: (0531) 310 35 - 72  
Telefax: (0531) 310 35 - 39  
info@ruedebusch-fahrschule.de



**Autohaus Härtel**  
in Braunschweig, Celle und Wolfenbüttel

Senefelder Straße 6a  
38124 Braunschweig



Peiner Str. 35A  
38176 Wendeburg

## 2. Herren mit Auswärtssieg in Fallersleben

Letzen Sonntagabend gewann die 3. Liga-Reserve des MTV Braunschweig das Gastspiel beim VfB Fallersleben mit 22:25 (10:15). Wie erwartet begegnete der MTV einer robusten Abwehr in Fallersleben. In der Anfangsphase wurde dadurch zögerlich agiert, sodass die ersten 15 Minuten eher zugunsten der Gastgeber verliefen (8:5). Durch eine starke Rotation beim MTV wurde die Wende eingeleitet. Mit mehr Power und Dynamik wurde der Gastgeber regelrecht überrannt. Innerhalb von 7 Minuten gelang der Kohn-Truppe mit viel 2.-Welle ein 5:0 Tore-Lauf und zwang Maik Knobbe zu einer Auszeit. Trotzdem setzte der MTV noch 2 weitere Tore drauf und erhöhte mit einem 7:0 Lauf auf 8:12 aus Sicht der Gastgeber. Zur Halbzeit stand es verdient 10:15 für unsere Löwen. Mit viel Selbstvertrauen startete auch die 2. Halbzeit und der MTV konnte auf 7 Tore erhöhen. Wo der Sieg scheinbar schon sicher war schaltete

sich der Gastgeber wieder ein. Die Abwehr der Löwen wusste der Wurfgewalt des Gastgebers nicht viel entgegenzusetzen und so verkürzte Fallersleben durch viele einfache Treffer auf 17:20. In den letzten 10 Minuten spielte der MTV wieder stabiler und konnte sich mit 22:25 durchsetzen. Bester Werfer mit 6 Toren und auch Sicherheit im Abschluss war Jan Schlüter auf Seiten des MTV.

Für den MTV spielten:

Schlüter (6), Smidt (5), Sowa, Stock (je 3), Hilgendorf, Blohm, Albrecht (je 2), Holste, Mohrig (je 1), Mühlenbruch, Garbe, Suilmann, Dueffel, Hagendorf

## 3. Herren holt Punkt in Langelsheim

Die 3. Vertretung der MTV holt verdient den zweiten Punkt in der laufenden Saison nach einer 4 wöchigen Spielpause bei der HSG Langelsheim/Astfeld.

Die Vorzeichen für das Spiel in Langelsheim standen unter einem besonderen Stern. Zwar hatte man mit Lucas Meurer und Torben Albrecht wieder eine Verstärkung für den angeschlagenen Rückraum dabei, so durfte man jedoch die allzeit geliebte Patte in diesem Spiel nicht verwenden.

So zog der Gastgeber zu Beginn auf 4:1 davon bis man sich an das ungewohnte Spielgerät angepasst hatte und die MTV auf 4:3 aufschloss. Bis zur Halbzeit entwickelte sich ein Spiel auf Augenhöhe, wenn es nach dem Spielstand geht. Die doch bekannte und dennoch ungewohnte Spielweise vom Gastgeber, der schier mit fliegenden Schritten durch die Abwehr der MTV ging, zog einen 7. Meter nach dem anderen nach sich. Nur einem gut aufgelegten Christian Germer im Tor, 4/7 gehaltene 7.-Meter bis zur Halbzeit, war es zu verdanken, dass der knappe Spielstand beige-

halten wurde. Zum Ende der Halbzeit schlich sich jedoch der bekannte Fehlerteufel im Aufbauspiel der MTV ein und die Gastgeber konnten auf 14:10 davonziehen.

Die 2. Halbzeit begann ungewohnt wach und frisch bei der MTV 3. Sodass bis zur 35. Spielminute bereits auf 15:14 aufgeschlossen werden konnte. Diese Aufholjagd wurde jedoch durch 3 Zeitstrafen gegen die MTV innerhalb von 5 Minuten schnell beendet. Erst ab der 50. Spielminute fand die MTV zu seinem bis dahin gewohnten Spiel zurück und konnte den 23:19 Rückstand durch einen 5:0 Lauf aufholen und das erste Mal in Führung gehen. Die Gastgeber gliederten in der letzten Spielminute noch einmal aus, so dass am Ende, ein doch gewonnener Punkt zu Buche stand.

Für den MTV spielten:

Germer, Hartmann – Tempel (4/1), Meurer (7/1), Quickert, Plath, Katschewitz, Bullrich (2/2), Pietsch, Cassens (1), Magalowski, Rave (1), Jurke, Mohrig (1), Albrecht (4/1)

### *Wir benötigen ihre Hilfe für...*

...das Etablieren, Fördern und Erweitern des Leistungshandballs am Standort Braunschweig

...die stetige Aus- und Weiterbildung unserer Trainer, denn gute Trainer sind das eigentliche Potenzial unseres Vereins

...eine langfristige, leistungsorientierte Ausrichtung der Handballsparte des MTV Braunschweig

Unser Ansporn ist und bleibt es, Jugendliche in und um Braunschweig zu fordern und vor allem zu fördern! Doch alleine können wir unsere ambitionierten Ziele nicht erreichen. Dazu benötigen wir Ihre Hilfe -gemäß unserem Motto: „WIR bewegen uns, WIR haben es in der Hand.“

Um weitere Erfolge erzielen und den eingeschlagenen Weg weiter fortzusetzen, brauchen wir Ihre Unterstützung. Da unsere Abteilung hauptsächlich aus Mitgliedsbeiträgen finanziert wird, sind wir mehr denn je auf Sach- und Geldspenden angewiesen.

#### **Spendenkonto:**

Volksbank Braunschweig, Bankleitzahl 269 910 66

Kontonummer 6039251000

Stichwort „**Handball**“



**vhs** Volkshochschule Braunschweig GmbH

## Mentale Stärke

im Beruf, Sport und Privatleben

Erkennen und fördern Sie Ihre Stärken durch unsere Kurse zu Techniken des Mentaltrainings!

[www.vhs-braunschweig.de](http://www.vhs-braunschweig.de) (Detailsuche | „Mental“)



Baustoff Brandes Peine  
 Dieselstraße 1  
 31228 Peine  
 Fon (0 51 71) 70 09-0  
 Fax (0 51 71) 70 09-1 21  
[info@baustoff-brandes.de](mailto:info@baustoff-brandes.de)

**Spielplan MTV Braunschweig 3. Liga**

Datum	Heim	Gast	Tore
26.08.2017 19:30	MTV Braunschweig	HG Hamburg-Barmbek	26:25
02.09.2017 19:00	Hannover-Burgwedel	MTV Braunschweig	23:23
09.09.2017 19:30	MTV Braunschweig	1. VFL Potsdam	31:28
16.09.2017 20:00	TSV Burgdorf II	MTV Braunschweig	34:26
<del>24.09.2017 16:00</del>	<del>HSV Norderstedt</del>	<del>MTV Braunschweig</del>	<del>- :-</del>
30.09.2017 19:30	MTV Braunschweig	HC Empor Rostock	31:25
07.10.2017 19:30	HSV Hannover	MTV Braunschweig	23:23
14.10.2017 19:30	MTV Braunschweig	Mecklenb. Stiere Schwerin	22:28
21.10.2017 18:00	HF Springe	MTV Braunschweig	26:26
28.10.2017 19:30	VfL Fredenbeck	MTV Braunschweig	29:28
04.11.2017 19:30	MTV Braunschweig	SG Flensburg/Handewitt II	
11.11.2017 19:30	TSV Altenholz	MTV Braunschweig	
18.11.2017 19:30	MTV Braunschweig	HSV Hamburg	
25.11.2017 17:00	DHK Flensburg	MTV Braunschweig	
09.12.2017 19:30	MTV Braunschweig	Oranienburger HC	
14.01.2018 16:30	HG Hamburg-Barmbek	MTV Braunschweig	
20.01.2018 19:30	MTV Braunschweig	Hannover-Burgwedel	
03.02.2018 19:30	MTV Braunschweig	TSV Burgdorf II	
<del>10.02.2018 19:30</del>	<del>MTV Braunschweig</del>	<del>HSV Norderstedt</del>	
18.02.2018 16:30	HC Empor Rostock	MTV Braunschweig	
25.02.2018 16:00	1. VFL Potsdam	MTV Braunschweig	
03.03.2018 19:30	MTV Braunschweig	HSV Hannover	
17.03.2018 19:30	MTV Braunschweig	HF Springe	
24.03.2018 19:30	MTV Braunschweig	VfL Fredenbeck	
29.03.2018 20:00	Mecklenb. Stiere Schwerin	MTV Braunschweig	
07.04.2018 19:30	SG Flensburg/Handewitt II	MTV Braunschweig	
14.04.2018 19:30	MTV Braunschweig	TSV Altenholz	
28.04.2018 19:30	MTV Braunschweig	DHK Flensburg	
01.05.2018 15:00	HSV Hamburg	MTV Braunschweig	
05.05.2018 19:00	Oranienburger HC	MTV Braunschweig	





**Kein Bargeld!  
Keine Zeit!  
Keinen Plan!?**

**eTicket geht immer.**

Einfach ans Ziel. Über Web oder App – eTickets im Stadttarif Braunschweig rund um die Uhr kaufen.

Bequem Fahrscheine vorab kaufen, flexibel nutzen und deutlich sparen.

Mehr Infos: [www.verkehr-bs.de](http://www.verkehr-bs.de)

Partners:  Verkehrsverbund  
Region Braunschweig

Ihre Braunschweiger Verkehrs-GmbH 

## KANZLEI FÜR IMMOBILIENRECHT



# OLAF FIRUS

Fachanwalt für Miet- und Immobilienrecht

[www.ra-firus.de](http://www.ra-firus.de)

**WENN ES ERFOLGREICH WERDEN SOLL!**



# Unsere Kredite sind günstig. Auch nach der Unterschrift.

Ohne versteckte Kosten: unsere Ratenkredite\*.  
Erfüllen Sie sich Ihre Wünsche jetzt!

**Jetzt Beratungstermin vereinbaren:**

Commerzbank Braunschweig  
Friedrich-Wilhelm-Platz 1, 38100 Braunschweig  
Herr Olaf Brandes, Telefon 0531 4711-200

\* Vertragspartner ist die Commerz Finanz GmbH.



**COMMERZBANK**  
Die Bank an Ihrer Seite





 **OLAF ZAHN**  
Immobilienfinanzierung

persönlich / sicher / unabhängig

Olaf Zahn  
Immobilienfinanzierung  
Kalenwall 1  
38100 Braunschweig  
Telefon 0531 61281222  
Mobil 0177 3285543  
info@olaf-zahn.de  
www.olaf-zahn.de



olaf-zahn.de

Bankenunabhängiges, individuelles Baufinanzierungskonzept mit über 250 Kreditinstituten im Portfolio, Ihr persönlicher Berater vor Ort.



Wir danken unseren Sponsoren



Impressum

Handballabteilung des MTV Braunschweig  
Güldenstr. 11  
38122 Braunschweig

Redaktion: Hans Werner Gebert

**Jetzt starten!!!**

**monatlich kündbar!**

- Großraum Sauna
- separater Lady-Bereich
- Fitness auf 2000m<sup>2</sup>
- kostenlos parken
- Kinderbetreuung



**FITNESSLAND**  
The Health & Lifestyleclub

Wilhelmstr. 98



240 39 40

# Wir installieren die Zukunft.

Unsere Anlagen arbeiten in 26 Ländern. Weltweit.



#### Schaltanlagenbau:

Niederspannungshauptverteilung 2500A  
in Einschubtechnik in einer Zuckerfabrik



#### Anlagenbau:

Container Stapelkran Tragkraft 45 t mit einer  
Höhe von 17,6 m und einer Breite von 31,2 m



#### Elektroinstallation:

Elektro- und Datentechnikinstallation der Nullemissionsfabrik Solvis

 **ELEKTROTECHNIK  
KATHMANN**

Pippelweg 39 - 38120 Braunschweig - Telefon (0531) 8 66 02 - 0 - Telefax (0531) 8 66 02 - 50  
E-Mail: [info@elektrotechnik-kathmann.de](mailto:info@elektrotechnik-kathmann.de) - Internet: [www.elektrotechnik-kathmann.de](http://www.elektrotechnik-kathmann.de)